VERORDNUNG (EG) Nr. 305/2007 DER KOMMISSION

vom 21. März 2007

zur vorübergehenden Abweichung von den Verordnungen (EG) Nr. 2402/96, (EG) Nr. 2375/2002, (EG) Nr. 2305/2003, (EG) Nr. 969/2006 und (EG) Nr. 1918/2006 hinsichtlich der Zeitpunkte für die Antragstellung und die Erteilung der Einfuhrlizenzen 2007 im Rahmen der Zollkontingente für Süßkartoffeln, Maniokstärke, Getreide und Olivenöl

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1095/96 des Rates vom 18. Juni 1996 zur Anwendung der Zugeständnisse gemäß der nach Abschluss der Verhandlungen im Rahmen des Artikels XXIV Absatz 6 des GATT aufgestellten Liste CXL [1], insbesondere auf Artikel 1 Absatz 1,

gestützt auf den Beschluss 96/317/EG des Rates vom 13. Mai 1996 über den Abschluss der Ergebnisse der Konsultationen mit Thailand nach Artikel XXIII des GATT [2],

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1784/2003 des Rates vom 29. September 2003 über die gemeinsame Marktorganisation für Getreide [3], insbesondere auf Artikel 12 Absatz 1,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 865/2004 des Rates vom 29. April 2004 über die gemeinsame Marktorganisation für Olivenöl und Tafeloliven und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 827/68 [4], insbesondere auf Artikel 10 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Verordnung (EG) Nr. 2402/96 der Kommission vom 17. Dezember 1996 zur Eröffnung und Verwaltung bestimmter jährlicher Zollkontingente für Süßkartoffeln und Maniokstärke [5] enthält Sonderbestimmungen für die Antragstellung und die Erteilung von Einfuhrlizenzen für Süßkartoffeln im Rahmen der Kontingente 09.4014 und 09.4013 einerseits und für Maniokstärke im Rahmen des Kontingents 09.4065 andererseits.

(2) Die Verordnungen (EG) Nr. 2375/2002 der Kommission vom 27. Dezember 2002 über die Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für die Einfuhr von Weichweizen anderer als hoher Qualität mit Ursprung in Drittländern [6], (EG) Nr. 2305/2003 der Kommission vom 29. Dezember 2003 zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für die Einfuhr von Gerste [7] und (EG) Nr. 969/2006 der Kommission vom 29. Juni 2006 über die Eröffnung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für die Einfuhr von Mais aus Drittländern [8] enthalten Sonderbestimmungen für die Antragstellung und die Erteilung von Einfuhrlizenzen für Weichweizen anderer als hoher Qualität im Rahmen der Kontingente 09.4123, 09.4124 und 09.4125, für Gerste im Rahmen des Kontingents 09.4126 und für Mais im Rahmen des Kontingents 09.4131.

(3) Die Verordnung (EG) Nr. 1918/2006 der Kommission vom 20. Dezember 2006 zur Eröffnung und Verwaltung eines Zollkontingents für Olivenöl mit Ursprung in Tunesien [9] enthält Sonderbestimmungen für die Antragstellung und die Erteilung von Einfuhrlizenzen für Olivenöl im Rahmen des Kontingents 09.4032.

(4) Wegen der Feiertage im Jahr 2007 ist während bestimmter Zeiträume von den Verordnungen (EG) Nr. 2402/96, (EG) Nr. 2375/2002, (EG) Nr. 2305/2003, (EG) Nr. 969/2006 et (EG) Nr. 1918/2006 hinsichtlich der Zeitpunkte für die Antragstellung und die Lizenzerteilung abzuweichen, um die Einhaltung der betreffenden Kontingentmengen zu ermöglichen.

(5) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der gemeinsamen Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Getreide und des Verwaltungsausschusses für Olivenöl und Tafeloliven —

[1] ABl. L 146 vom 20.6.1996, S. 1.
[2] ABl. L 122 vom 22.5.1996, S. 15.
[3] ABl. L 270 vom 21.10.2003, S. 78. Verordnung geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1154/2005 der Kommission (ABl. L 187 vom 19.7.2005, S. 11).
[4] ABl. L 161 vom 30.4.2004, S. 97. Berichtigung im ABl. L 206 vom 9.6.2004, S. 37.
[5] ABl. L 327 vom 18.12.1996, S. 14. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1884/2006 (ABl. L 364 vom 20.12.2006, S. 44).
[6] ABl. L 358 vom 31.12.2002, S. 88. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2022/2006 (ABl. L 384 vom 29.12.2006, S. 70).
[7] ABl. L 342 vom 30.12.2003, S. 7. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2022/2006.
[8] ABl. L 176 vom 30.6.2006, S. 44. Verordnung geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2022/2006.
[9] ABl. L 365 vom 21.12.2006, S. 84.

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Abweichend von Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 2402/96 können Einfuhrlizenzanträge für Süßkartoffeln im Rahmen der Kontingente 09.4014 und 09.4013 für das Jahr 2007 nicht mehr nach dem 18. Dezember 2007 eingereicht werden.

(2) Abweichend von Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 2402/96 werden die zu den in Anhang I aufgeführten Zeitpunkten beantragten Einfuhrlizenzen für Süßkartoffeln im Rahmen der Kontingente 09.4014 und 09.4013 vorbehaltlich der gemäß Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1301/2006 der Kommission [1] erlassenen Maßnahmen zu den im selben Anhang I aufgeführten Zeitpunkten erteilt..

Artikel 2

(1) Abweichend von Artikel 9 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 2402/96 können Einfuhrlizenzanträge für Maniokstärke im Rahmen des Kontingents 09.4065 für das Jahr 2007 nicht mehr nach dem 18. Dezember 2007 eingereicht werden.

(2) Abweichend von Artikel 13 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 2402/96 werden die zu den in Anhang II aufgeführten Zeitpunkten beantragten Einfuhrlizenzen für Maniokstärke im Rahmen des Kontingents 09.4065 vorbehaltlich der gemäß Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1301/2006 erlassenen Maßnahmen zu den im selben Anhang II aufgeführten Zeitpunkten erteilt.

Artikel 3

(1) Abweichend von Artikel 5 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 2375/2002 können Einfuhrlizenzanträge für Weichweizen anderer als hoher Qualität im Rahmen der Kontingente 09.4123, 09.4124 und 09.4125 für das Jahr 2007 nicht mehr nach dem 17. Dezember 2007 eingereicht werden.

(2) Abweichend von Artikel 3 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 2305/2003 können Einfuhrlizenzanträge für Gerste im Rahmen des Kontingents 09.4126 für das Jahr 2007 nicht mehr nach dem 17. Dezember 2007 eingereicht werden.

(3) Abweichend von Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 969/2006 können Einfuhrlizenzanträge für Mais im Rahmen des Kontingents 09.4131 für das Jahr 2007 nicht mehr nach dem 17. Dezember 2007 eingereicht werden.

Artikel 4

Abweichend von Artikel 3 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1918/2006 werden die am Montag, dem 2. April bzw. Dienstag, dem 3. April 2007 im Rahmen des Kontingents 09.4032 beantragten Einfuhrlizenzen vorbehaltlich der gemäß Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1301/2006 erlassenen Maßnahmen am Freitag, dem 13. April 2007 erteilt.

Artikel 5

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 21. März 2007

Für die Kommission
Mariann FISCHER BOEL
Mitglied der Kommission

[1] ABl. L 238 vom 1.9.2006, S. 13.

ANHANG I

Erteilung der Einfuhrlizenzen für Süßkartoffeln im Rahmen der Kontingente 09.4014 und 09.4013 für bestimmte Zeiträume des Jahres 2007

Zeitpunkt der Antragstellung	Zeitpunkt der Lizenzerteilung
Dienstag, der 3. April 2007	Freitag, der 13. April 2007
Dienstag, der 30. Oktober 2007	Freitag, der 9. November 2007

ANHANG II

Erteilung der Einfuhrlizenzen für Maniokstärke im Rahmen des Kontingents 09.4065 für bestimmte Zeiträume des Jahres 2007

Zeitpunkt der Antragstellung	Zeitpunkt der Lizenzerteilung
Dienstag, der 3. April 2007	Freitag, der 13. April 2007
Dienstag, der 30. Oktober 2007	Freitag, der 9. November 2007